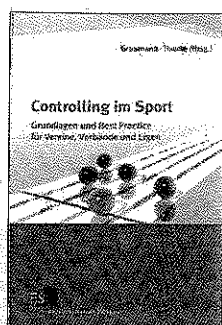


Fachbuch-Test



Mathias Graumann
Lutz Thieme

Controlling im Sport: Grundlagen und Best Practice für Vereine, Verbände und Ligen

Berlin: Erich Schmidt Verlag 2010,
362 Seiten, 34,95 €, ISBN 978-3-503-12452-7.

Aufgrund der angespannten Haushaltslage wächst der Druck auf Institutionen in der Sportbranche, sich verstärkt mit betriebswirtschaftlichen Fragestellungen zu beschäftigen. Der Einsatz moderner Controllinginstrumente kann die Verantwortlichen dabei unterstützen, den Fortbestand ihrer Organisation erfolgreich zu sichern und das Sportmanagement zielgerichtet zu gestalten. Betriebswirtschaftliche Aspekte in der Sportbranche werden nicht nur seitens der Praxis immer häufiger thematisiert. Auch aus theoretischer Sicht befassen sich Akademiker zunehmend in Forschung und Lehre mit dieser Thematik. Allerdings fokussieren sich die meisten Publikationen auf bestimmte Teilbereiche des Controllings und auf ausgewählte Sportarten, meistens den Profifußball.

Der vorliegende Herausgeberband von Mathias Graumann und Lutz Thieme versucht diese Lücke zu schließen, indem eine große Bandbreite an Controllingelementen und an Sportverbänden behandelt wird. Auf 362 Seiten bietet das verständlich geschriebene und graphisch anschaulich aufbereitete Werk einen praxisorientierten Überblick über die Grundlagen und Anwendungsmöglichkeiten des Controllings in der Sportbranche. Verantwortungsträger in der Praxis sowie Studenten relevanter Studiengänge erhalten einen grundlegenden Einblick zu Theorie, Praxis und Entwicklungs-

stand des Controllings in der Sportbranche.

Im Vorwort beschreiben die beiden Herausgeber ihr Werk als „Sandwich-Buch“ als Hinweis darauf, dass es sowohl theoretischen als auch praktischen Ansprüchen genügen soll. Diesen Anforderungen folgend gliedert sich das Werk in drei Kapitel. Einer umfassenden Darstellung der theoretischen Grundlagen in Kapitel I und der praktischen Anwendungsbeispiele in Kapitel II folgt eine prägnante Reflexion zum Entwicklungsstand des Controllings im Sport in Kapitel III.

Die theoretischen Grundlagen in Kapitel I bestehen aus einer sehr umfassenden Vorstellung des Controllings. Die terminologische Abgrenzung, das strategische und operative Controlling sowie das funktionsbezogene Controlling werden umfangreich gewürdigt. Die knapp 20-seitigen Ausführungen zur Sportbranche fallen in dem fast 160 Seiten starken Kapitel damit vergleichsweise knapp aus. Das Kapitel schließt mit der Überleitung zum Praxisteil, indem Annahmen zur Ausprägung des Controllings in der Sportbranche definiert werden.

Kapitel II bietet den Lesern elf facettenreiche Praxisbeispiele zur Umsetzung des Controllings in Verbänden, Ligen, Vereinen, Sportverwaltungen und privaten Sportstätten. Zu erwähnen ist, dass jeder Beitrag einer einheitlichen Struktur folgt, um trotz der hohen Heterogenität der Sportorganisationen vergleichbare Ergebnisse zu erhalten. Zu den Strukturelementen zählen die Vorstellung der Sportstätte, die Einordnung des Leistungsspektrums in die Wertschöpfungskette der Sportbranche sowie die Darstellung des strategischen und operativen Controllings.

Der Entwicklungsstand des Controllings im Sport wird in Kapitel III von den Herausgebern reflektiert. Ihre eingangs formulierten Hypothesen sehen sie bestätigt, so z. B. die Tatsache, dass bestimmte

Zielgruppe

Das Werk richtet sich besonders an Studenten der Sportökonomie und des Sportmanagements sowie an Verantwortliche in der Sportbranche, die einen praxisorientierten Einblick über die Anwendungsmöglichkeiten des Controllings in Sportstätten erhalten möchten.

Message

Die angespannte Finanzlage vieler Sportstätten erfordert ein zielgerichtetes Management von Ressourcen. Moderne Controllingansätze unterstützen Sportmanager dabei, den Fortbestand ihrer Organisation erfolgreich zu sichern.

Aufbau

1. Theoretische Grundlagen
2. Praktische Umsetzungsbeispiele
3. Zum Entwicklungsstand des Controllings im Sport

Empfehlung

Der Herausgeberband liefert einen gut verständlichen und praxisorientierten Überblick über die Anwendung und den Entwicklungsstand des Controllings in der Sportbranche.

Elemente des strategischen und operativen Controllings in den untersuchten Fällen vertreten sind. Die Verbreitung des operativen Controllings ist jedoch deutlich höher als die des strategischen Controllings. Hinzu kommt, dass die Implementierung des strategischen Controllings von der Größe und Wertschöpfungsspanne der Sportstätten beeinflusst wird. Die grundlegende Herausforderung besteht laut den Herausgebern allerdings weniger in der Anpassung bestimmter Controllinginstrumente an die speziellen Bedürfnisse der Sportbranche. Vielmehr ist bei den Verantwortlichen das Bewusstsein für die Notwendigkeit des Controllings noch nicht hinreichend ausgeprägt. Dafür ist häufig ein Missver-

ständnis ursächlich. Denn Controlling wird häufig vereinfachend mit Kontrolle gleichgesetzt und mit einer Gewinnerzielungsabsicht verbunden. Dabei ist eine vorhandene Ressourcenknappheit nach Ansicht der Herausgeber der entscheidende Grund für die Implementierung des Controllings im Sport.

Insgesamt liefert der Herausgeberband einen gelungenen, praxisorientierten Überblick über Anwendungsmöglichkeiten des Controllings im Sport. Das eingängige „Sandwich-Buch“ ist auch ohne umfassende Vorkenntnisse bekömmlich und schnell zu verdauen. Der breite Anwendungsfokus geht jedoch zu Lasten

der fachlichen Tiefe, insbesondere bei der theoretischen Fundierung der Sportbranche. Der interessierte Leser ist hier auf weiterführende Literatur angewiesen.

Prof. Dr. *Andreas Hoffjan*,
Julia Kornacker, M.Sc.,
Dortmund



Vorstellungsgespräch: darauf kommt es an.

Dieser Praxisratgeber

zeigt, wie sich Bewerber optimal auf das Vorstellungsgespräch vorbereiten und eigene Überzeugungsstrategien entwickeln. Die typischen Situationen und die wichtigsten Verfahren werden kompakt dargestellt:

- Bedeutung des Vorstellungsgesprächs
- Der typische Ablauf
- Die 100 häufigsten Fragen mit Hintergründen und Antwortstrategien
- Überzeugungs- und Verhandlungsmethoden
- Psychologische Hintergründe
- Gängige Tests und weitere Personalauswahlverfahren

Die anschaulichen Praxis-Beispiele und Checklisten zeigen auf, worauf es ankommt, um den neuen Arbeitgeber zu überzeugen.

Von Silke Hell, Diplom Psychologin, Konstanz
2010. XIII, 319 Seiten. Kartoniert € 12,90
(dtv-Band 50920)

Beck-Wirtschaftsberater im **dtv**